

Stadt Jena



Jenaer Statistik
Quartalsbericht I/97

Ein Informationsdienst der Statistikstelle im Einwohnermeldeamt

Inhaltsverzeichnis

Die Entwicklung des Jenaer Verarbeitenden Gewerbes im Vergleich zum Land Thüringen	3	Ver- und Entsorgung	24
Wohnbevölkerung (endgültige Angaben)	4	Besucher ausgewählter Einrichtungen Jenas	25
Wohnbevölkerung nach Altersgruppen (vorläuf. Angaben)	4	Graphik: Besucher ausgewählter Einrichtungen	25
Ausländer in Jena	5	Veranstaltungen und Besucher im Planetarium	25
Natürliche Bevölkerungsbewegung	6	Stadtarchiv, Bauaktenarchiv und Ernst-Abbe-Bücherei	26
Graphik: Geburten	6	Beherbergungsstätten, Gäste, Betten und Kapazitätsauslastung	27
Graphik: Sterbefälle	6	Besucher in Hallenbädern	27
Sterbefälle nach dem Alter	7	Sozialstatistik -Vorläufige Werte für 1997	28
Wanderungsbewegung -vorläufige Angaben I.Quartal	7	Rettungswesen und Feuerwehr	30
Wanderungsbewegung -endgült. Angaben II.u.III.Qu.Vorjahr	7	Klinikum der Friedrich-Schiller-Universität	30
Zuzüge nach Quellgebieten	8	Studenten in Jena	31
Wegzüge nach Zielgebieten	8	Berufsschulstatistik	32
Innerstädtische Umzüge	9	Städtische Finanzen	33
Städtevergleich Bevölkerungsstatistik	9		
Eingebürgerte Personen	9		
Immissionen	10		
Wohngeldberechnungen und -bewilligungen	11		
Antragstellung auf Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheimigung	11		
Vermittelte Wohnungen mit Belegungsbindung	11		
Fortgeschriebener Bestand an Wohnungen, Wohnräumen und Wohnflächen	12		
Arbeitssuchende, Arbeitslose, Vermittlungen und offene Stellen	12		
Graphik: Arbeitslose in Jena	13		
Arbeitslose in der kreisfreien Stadt Jena	13		
Leistungsempfänger in der Stadt Jena	13		
Bestand an Arbeitslosen und offene Stellen am Quartalsende nach Berufsabschnitten Jena-Stadt/Land	13		
Arbeitsförderungsmaßnahmen, Fortbildungs-, Umschulungs- und Einarbeitungsmaßnahmen	14		
Gewerbean- und -abmeldungen	14		
Verarbeitendes Gewerbe	14		
Graphik: Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe 1991-1997	15		
Gemeldete Baugenehmigungen	16		
Gemeldete Baufertigstellungen	17		
Bauhauptgewerbe	17		
Ausbaugewerbe	18		
Schlachtungsstatistik	18		
Viehbestände	19		
Insolvenzverfahren 1993 bis 1997	22		
Preisindex für die Lebenshaltung in Thüringen nach Haushaltstypen	20		
Preisindex für die Lebenshaltung nach Hauptgruppen	20		
Einzelhandelspreise in Jena	20		
Länge der Straßen nach Kategorien	21		
Bestandsentwicklung Kraftfahrzeuge	21		
Graphik: Kraftfahrzeugbestand nach Arten am 10.01.1997	21		
Erteilung von Führerscheinen	22		
Innerstädtischer Verkehr	22		
Straßenverkehrsunfälle	23		
Graphik: Unfälle und verunglückte Personen nach Quart.	23		

Anhang

Kraftfahrzeugbestände nach Ortsteilen am 10. Januar 1997	34
--	----

Zeichenerklärungen

p	vorläufige Werte
–	nichts vorhanden
0	Zahlenwert kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
...	Angaben fallen später an
r	berichtigte Angaben
S	geschätzte Zahlen
X	blockiertes Feld, Angaben nicht sinnvoll
.	Zahlenwert unbekannt oder aus Datenschutzgründen geheimzuhalt

Herausgeber: Statistikstelle im Einwohnermeldeamt, Jena, Postfach 10 03 38, 07703 Jena

Telefon: (03641) 49-2640, Fax: (03641) 49-2762.

Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Quellenangabe gestattet

Redaktionsschluß: 10.Juli 1997

Die Entwicklung des Jenaer Verarbeitenden Gewerbes im Vergleich zum Land Thüringen

Im Bundesland Thüringen geht es mit dem Verarbeitenden Gewerbe aufwärts. Mehrere Meldungen in der Presse in den letzten Monaten belegen dies. Sichtet man die Fachveröffentlichungen des Thüringer Landesamtes für Statistik der letzten Monate, findet man die allgemeine Feststellung des Aufwärtstrends eindrucksvoll bestätigt. So lag der Wertindex des Gesamtumsatzes der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten im Bereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Januar 1997 um 11,7 Prozent, im Februar 1997 um 9,3 Prozent und im März um 6,5 Prozent über den Ergebnissen des jeweiligen Monats im Vorjahr. Daraus ergibt sich eine Wachstumsrate für Thüringen im I. Quartal 1997 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres von 9,0 Prozent.

Leider verläuft die Entwicklung in Jena bei weitem nicht so positiv wie im Land insgesamt. Wirft man einen Blick auf die in diesem Heft auf Seite 15 veröffentlichte Graphik über die Entwicklung des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe seit 1991 (Grundlage sind ebenfalls die Ergebnisse der Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten), so erkennt man, daß nach einem äußerst niedrigen Stand 1991 und 1992 in den Jahren 1993/1994 ein kräftiger Aufschwung einsetzte, dem im Zeitraum I. bis III. Quartal 1995 ein beträchtlicher Absturz folgte. Seither - und dieser Zustand dauert bis in die Gegenwart an - ist die Entwicklung mehr durch Stagnation als durch Dynamik gekennzeichnet. Der Umsatz im I. Quartal 1997 lag für das Verarbeitende Gewerbe (Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten) nur um 2,1 Prozent höher als im gleichen Vorjahreszeitraum; das ist äußerst wenig im Vergleich zum Thüringer Landesergebnis mit einem Zuwachs von 9,0 Prozent. Damit gehört die Stadt Jena derzeit im Bereich des Verarbeitenden Gewerbes keinesfalls zu den Motoren der Thüringer Wirtschaft, eher zu den Schlußlichtern.

Sichtbar wird diese langsame und insgesamt unbefriedigende Entwicklung auch bei den Beschäftigten. Während die Zahl der Beschäftigten in Thüringen im Bereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert blieb (+ 0,05 Prozent), setzte sich in Jena die Reduzierung der Beschäftigtenzahlen fort:

Durchschnittszahl der Beschäftigten in Jena
(Verarbeitendes Gewerbe - Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

I. Quartal 1996	4774
I. Quartal 1997	4328

Damit hat in Jena die Zahl der Beschäftigten in diesem Bereich innerhalb des letzten Jahres um weitere 446 Personen = 9,3 Prozent abgenommen. Sieht man diese Entwicklung im Zusammenhang mit der dargestellten Umsatzentwicklung, so ist sie wenig überraschend: da der Zwang zur Produktivitätssteigerung ständig wirkt, können nur bei beachtlichem Umsatzwachstum die Arbeitsplätze in vollem Umfang erhalten bleiben.

Immerhin wirkte die leichte Umsatzsteigerung in Jena bei gleichzeitig beträchtlichem Abbau der Zahl der Arbeitsplätze positiv auf das Produktivitätsniveau in der Stadt: es gelang die weitere Annäherung an den Landesdurchschnitt, ohne daß er schon ganz erreicht wurde. Wie erfolgreich dieser Aufholungsprozeß in den letzten Jahren aber immerhin verlief, zeigt die folgende Aufstellung:

	Umsatz je Beschäftigtem		Verhältnis Jena zum Land in Prozent
	in Jena	im Land Thüringen	
	in DM		
Monatsdurchschnitt 1993	5533	10414	53,1
Monatsdurchschnitt 1994	9695	14165	68,4
Monatsdurchschnitt 1995	13854	16464	84,1
Monatsdurchschnitt 1996	15975	18384	86,9
Monatsdurchschnitt I. Quartal 1997	17332	18000	96,3

Fortsetzung auf Seite 35

1. Wohnbevölkerung

1.1 Bevölkerungsbestand nach endgültigen Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik

	Am Stichtag (Personen)		
	31.03.1996	30.06.1996	30.09.1996
Bevölkerung insgesamt	100990	100874	100453
davon: männlich	48877	48846	48699
weiblich	52113	52028	51754

1.2 Wohnbevölkerung nach Altersgruppen nach vorläufigen Angaben des Einwohnermeldeamtes

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung insgesamt am (p)				
	31.01.1997	28.02.1997	31.03.1997	30.04.1997	31.05.1997
0 - 3 Jahre	1844	1833	1837	1851	1870
3 - 6 Jahre	1878	1864	1851	1833	1816
6 - 16 Jahre	12502	12448	12376	12295	12224
16 - 18 Jahre	2809	2805	2801	2789	2780
18 - 25 Jahre	8837	8860	8904	8979	8987
25 - 27 Jahre	2992	2984	2991	2999	3000
27 - 45 Jahre	28009	28005	27983	27979	27949
45 - 60 Jahre	21213	21205	21206	21186	21174
60 - 65 Jahre	5426	5468	5508	5535	5565
65J und älter	13513	13526	13527	13515	13536
insgesamt	99023	98998	98984	98961	98901

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung männlich am (p)				
	31.01.1997	28.02.1997	31.03.1997	30.04.1997	31.05.1997
0 - 3 Jahre	947	944	944	959	972
3 - 6 Jahre	979	968	960	949	939
6 - 16 Jahre	6418	6394	6361	6319	6285
16 - 18 Jahre	1424	1422	1416	1406	1401
18 - 25 Jahre	4625	4652	4694	4734	4742
25 - 27 Jahre	1573	1570	1575	1582	1587
27 - 45 Jahre	14274	14291	14311	14330	14323
45 - 60 Jahre	10325	10328	10331	10320	10317
60 - 65 Jahre	2583	2601	2619	2631	2644
65J und älter	4619	4635	4643	4641	4654
insgesamt	47767	47805	47854	47871	47864

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung weiblich am (p)				
	31.01.1997	28.02.1997	31.03.1997	30.04.1997	31.05.1997
0 - 3 Jahre	897	889	893	892	898
3 - 6 Jahre	899	896	891	884	877
6 - 16 Jahre	6084	6054	6015	5976	5939
16 - 18 Jahre	1385	1383	1385	1383	1379
18 - 25 Jahre	4212	4208	4210	4245	4245
25 - 27 Jahre	1419	1414	1416	1417	1413
27 - 45 Jahre	13735	13714	13672	13649	13626
45 - 60 Jahre	10888	10877	10875	10866	10857
60 - 65 Jahre	2843	2867	2889	2904	2921
65J und älter	8894	8891	8884	8874	8882
insgesamt	51256	51193	51130	51090	51037

1.3 Ausländer in Jena (Quelle: Städtisches Melderegister)

1.3.1 Nach der Herkunft (Erdteile)

Herkunft	am Stichtag 31.03.1997				Anteil der Kontinente an insgesamt			
	insgesamt	davon:		Kinder unter 16 Jahre	insgesamt	davon:		Kinder unter 16 Jahre
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
Personen				in Prozent				
insgesamt	2480	1630	850	303	100,0	100,0	100,0	100,0
davon:								
Europa	1545	984	561	175	62,3	60,4	66,0	57,8
Asien	592	389	203	95	23,9	23,9	23,9	31,3
Afrika	226	184	42	27	9,1	11,3	4,9	8,9
Amerika	105	63	42	6	4,2	3,9	4,9	2,0
Australien	3	2	1	--	0,1	0,1	0,1	--
Staatenlos	2	2	--	--	0,1	0,1	--	--
ungeklärte Staatsangehörigkeit	7	6	1	--	0,3	0,3	0,1	--

1.3.2 Ausgliederung ausgewählter Länder

Anteil des Landes am eigenen Kontinent

Europa

Russische Föderat.	231	129	102	33	15,0	13,1	18,2	18,9
Türkei	282	235	47	40	18,3	23,9	8,4	22,9
Ukraine	135	75	60	21	8,7	7,6	10,7	12,0
Italien	123	84	39	13	8,0	8,5	7,0	7,4
Jugoslawien	65	58	7	4	4,2	5,9	1,2	2,3
Weißrußland	56	27	29	10	3,6	2,7	5,2	--
Bulgarien	62	32	30	6	4,0	3,3	5,3	3,4
Bosnien Herzegow.	55	31	24	16	3,6	3,2	4,3	--

Asien

Vietnam	106	65	41	28	17,9	16,7	20,2	29,5
Armenien	102	61	41	25	17,2	15,7	20,2	26,3
Pakistan	84	77	7	5	14,2	19,8	3,4	5,3
China	44	24	20	8	7,4	6,2	9,9	8,4
Indien	52	48	4	1	8,8	12,3	2,0	1,1

Afrika

Libyen	30	24	6	7	13,3	13,0	14,3	25,9
Sudan	42	35	7	4	18,6	19,0	16,7	14,8
Zaire	21	14	7	4	9,3	7,6	16,7	14,8
Ägypten	16	12	4	5	7,1	6,5	9,5	18,5
Nigeria	22	17	5	--	9,7	9,2	11,9	--

Amerika

USA	41	23	18	1	39,0	36,5	42,9	16,7
Kuba	20	16	4	--	19,0	25,4	9,5	--
Chile	11	6	5	3	10,5	9,5	11,9	50,0
Brasilien	11	3	8	1	10,5	4,8	19,0	16,7

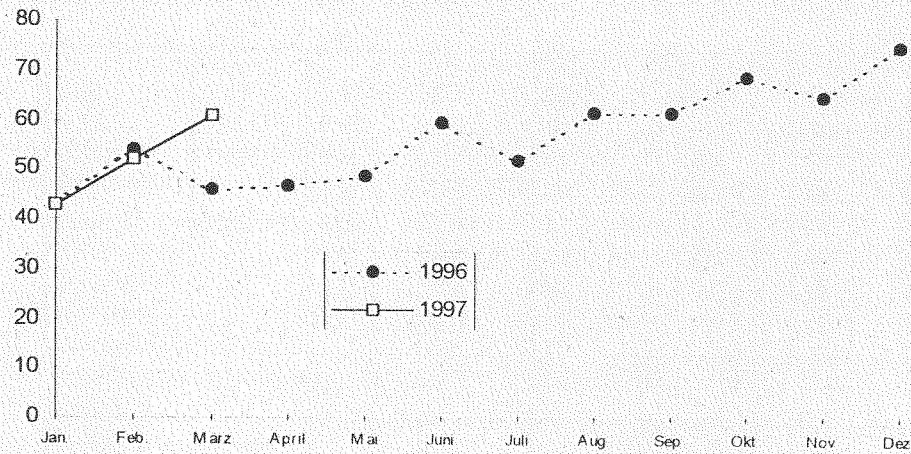
1.4 Natürliche Bevölkerungsbewegung

1.4.1 Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle (Übersicht)

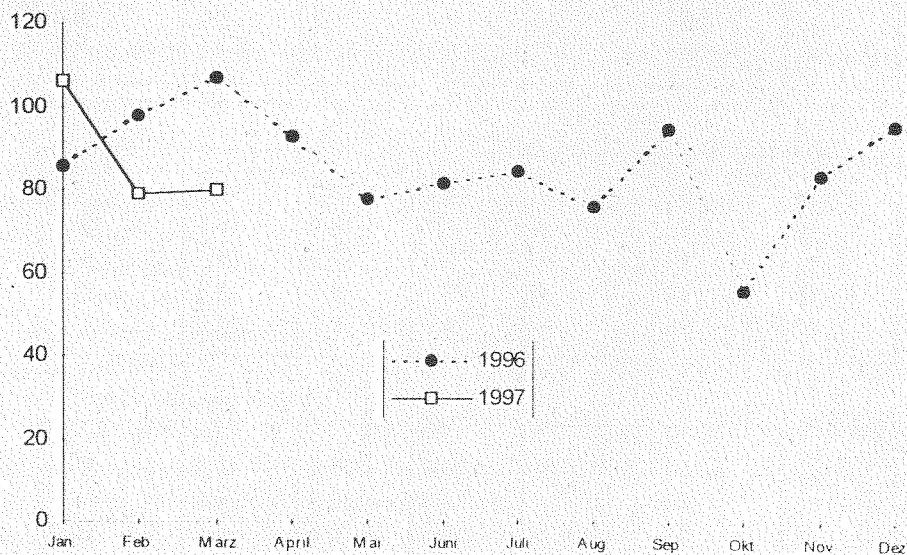
(Quelle: Januar vom Thüringer Landesamt für Statistik, Februar und März eigene Ermittlungen)

	Mengen- einheit	Januar	Februar	März	I.Quartal	Jahr	
		1997p			1996	1996	1996
Eheschließungen insgesamt	Anzahl	5	12	19	36	45	361
Lebendgeburten insgesamt	Personen	43	52	61	156	143	684
davon: männlich	Personen	23	27	31	81	77	345
weiblich	Personen	20	25	30	75	66	339
Sterbefälle insgesamt	Personen	106	79	80	265	291	1036
davon: männlich	Personen	40	36	34	110	128	491
weiblich	Personen	66	43	46	155	163	545
Saldo Geburten/Sterbefälle insgesamt	Personen	-63	-27	-19	-109	-148	-352
davon: männlich	Personen	-17	-9	-3	-29	-51	-146
weiblich	Personen	-46	-18	-16	-80	-97	-206

Geburten



Sterbefälle



1.4.2 Sterbefälle nach dem Alter (Quelle: eigene Ermittlungen, Abweichungen zu den landesamtlichen Zahlen ergeben sich aus unterschiedlicher Erfassungsmethodik)

Gestorbene davon im Alter	Januar 1997			Februar 1997			März 1997			I. Quartal 1997			I. Quartal 1996 ins- gesamt
	männ- lich	weib- lich	insge- samt	männ- lich	weib- lich	insge- samt	männ- lich	weib- lich	insge- samt	männ- lich	weib- lich	insge- samt	
	Personen		Prozent	Personen		Prozent	Personen		Prozent	Personen		Prozent	
insgesamt	45	71	100,0	36	43	100,0	34	46	100,0	115	160	100,0	100,0
von 0- 3Jahre	1	--	0,9	--	1	1,3	1	--	1,3	2	1	1,1	0,7
von 4-25Jahre	1	--	0,9	--	--	--	1	--	1,3	2	--	0,7	1,3
von 26-35Jahre	1	--	0,9	1	--	1,3	--	--	--	2	--	0,7	1,7
von 36-45Jahre	1	1	1,7	2	--	2,5	--	--	--	3	1	1,5	1,3
von 46-55Jahre	5	--	4,3	4	1	6,3	2	1	3,7	11	2	4,7	5,3
von 56-60Jahre	3	2	4,3	5	2	8,9	3	1	5,0	11	5	5,8	5,3
von 61-65Jahre	4	2	5,2	2	--	2,5	3	2	6,2	9	4	4,7	6,9
von 66-70Jahre	5	6	9,4	9	2	13,9	5	4	11,2	19	12	11,3	9,2
von 71-75Jahre	5	6	9,4	2	6	10,1	3	7	12,5	10	19	10,6	9,6
von 76-80Jahre	6	10	13,8	3	5	10,1	4	4	10,0	13	19	11,6	10,2
von 81-85Jahre	5	12	14,7	5	11	20,3	5	12	21,3	15	35	18,2	19,1
86 Jahre u. älter	8	32	34,5	3	15	22,8	7	15	27,5	18	62	29,1	29,4

1.5 Wanderungsstatistik

1.5.1 Wanderungsbewegung der Bevölkerung (Übersicht)

(Quelle: eigene Ermittlungen, Angaben in Personen)

	Januar	Februar	März	I. Quartal	
	1997 p				1996 p
Zuzüge insgesamt	601	414	387	1402	1388
davon: männlich	391	250	248	889	933
weiblich	210	164	139	513	455
Fortzüge insgesamt	587	479	431	1497	1287
davon: männlich	379	276	224	879	830
weiblich	208	203	207	618	457
Wanderungsbilanz insgesamt	14	-65	-44	-95	101
davon: männlich	12	-26	24	10	103
weiblich	2	-39	-68	-105	-2

1.5.2 Wanderungsbewegung der Bevölkerung (endgültige Angaben vom Thüringer Landesamt für Statistik, Angaben in Personen)

	II. Quartal		III. Quartal	
	1996	1995	1996	1995
Zuzüge insgesamt	1501	1006	1642	1257
davon: Zuzüge aus dem Bundesgebiet (ohne Thüringen)				
und dem Ausland	1203	771	1318	969
Zuzüge aus Thüringen	298	235	324	288
Fortzüge insgesamt	1520	1181	1983	1569
davon: Fortzüge in das Bundesgebiet (ohne Thüringen)				
und in das Ausland	996	765	1183	923
Fortzüge nach Thüringen	524	416	800	646

1.5.3 Zuzüge nach Quellgebieten (Quelle: eigene Ermittlungen)

	Zuzüge männlicher Personen						Zuzüge weiblicher Personen					
	von Jena nach											
	Januar		Februar		März		Januar		Februar		März	
	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%
	1997											
Bundesländer insgesamt	391	100,0	250	100,0	248	100,0	210	100,0	164	100,0	139	100,0
Baden-Württemberg	6	1,5	5	2,0	7	2,8	3	1,4	2	1,2	4	2,9
Bayern	10	2,6	10	4,0	6	2,4	14	6,7	13	8,0	7	5,0
Berlin	6	1,5	5	2,0	4	1,6	5	2,4	4	2,4	3	2,2
Brandenburg	2	0,5	3	1,2	2	0,8	7	3,3	--	--	--	--
Bremen	--	--	--	--	1	0,4	--	--	1	0,6	--	--
Hamburg	1	0,3	--	--	--	--	--	--	--	--	1	0,7
Hessen	6	1,5	5	2,0	10	4,0	8	3,8	2	1,2	3	2,2
Mecklenburg-Vorpommern	5	1,3	1	0,4	1	0,4	5	2,4	--	--	4	2,9
Niedersachsen	5	1,3	9	3,6	9	3,6	8	3,8	9	5,5	5	3,6
Nordrhein-Westfalen	7	1,8	6	2,4	4	1,6	5	2,4	4	2,4	7	5,0
Rheinland-Pfalz	5	1,3	1	0,4	5	2,0	1	0,5	2	1,2	6	4,3
Saarland	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Sachsen	12	3,1	7	2,8	11	4,5	5	2,4	6	3,7	13	9,4
Sachsen-Anhalt	6	1,5	7	2,8	4	1,6	3	1,4	9	5,5	1	0,7
Schleswig-Holstein	--	--	1	0,4	1	0,4	--	--	1	0,6	--	--
Thüringen	65	16,6	51	20,4	46	18,6	68	32,4	62	37,8	31	22,3
Ausland	255	65,2	139	55,6	137	55,3	78	37,1	49	29,9	54	38,8

1.5.4 Wegzüge nach Zielgebieten (Quelle: eigene Ermittlungen)

	Wegzüge männlicher Personen						Wegzüge weiblicher Personen					
	von Jena nach											
	Januar		Februar		März		Januar		Februar		März	
	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%	Pers.	%
	1997											
Bundesländer insgesamt	379	100,0	276	100,0	224	100,0	208	100,0	203	100,0	207	100,0
Baden-Württemberg	9	2,4	15	5,4	10	4,5	9	4,3	13	6,4	18	8,7
Bayern	12	3,2	12	4,3	13	5,8	11	5,3	8	3,9	24	11,6
Berlin	4	1,1	8	2,9	3	1,3	4	1,9	4	2,0	5	2,4
Brandenburg	--	--	1	0,4	1	0,4	--	--	1	0,5	2	1,0
Bremen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Hamburg	--	--	--	--	2	0,9	--	--	--	--	1	0,5
Hessen	14	3,7	13	4,7	9	4,0	7	3,4	9	4,4	10	4,8
Mecklenburg-Vorpommern	2	0,5	1	0,4	4	1,8	3	1,4	2	1,0	2	1,0
Niedersachsen	2	0,5	2	0,7	2	0,9	5	2,4	3	1,5	1	0,5
Nordrhein-Westfalen	10	2,6	6	2,2	10	4,5	8	3,8	9	4,4	11	5,3
Rheinland-Pfalz	1	0,3	1	0,4	4	1,8	2	1,0	2	1,0	1	0,5
Saarland	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Sachsen	10	2,6	15	5,4	11	4,9	7	3,4	16	7,9	5	2,4
Sachsen-Anhalt	8	2,1	4	1,5	3	1,3	7	3,4	1	0,5	4	1,9
Schleswig-Holstein	4	1,1	5	1,8	2	0,9	4	1,9	3	1,5	1	0,5
Thüringen	135	35,6	150	54,3	125	55,8	105	50,5	89	43,8	105	50,7
Ausland	168	44,3	43	15,6	25	11,2	36	17,3	43	21,2	17	8,2

1.5.5 Innerstädtische Umzüge

(Quelle: Eigene Ermittlungen)

Leider läßt die gegenwärtige EDV-Technik in Jena weder eine tiefer gegliederte Darstellung noch eine zeitlich exakte Abgrenzung der eintretenden innerstädtischen Umzüge zu. Die von uns auf Grund großer Nachfrage nach diesen Daten dennoch ermittelten Zahlenangaben sind dementsprechend nicht ganz exakt. Sie zeigen aber richtig die gegenwärtige Tendenz: die Mobilität der Einwohner nimmt zu, der Drang zur Wohnungsveränderung wächst. Das ergibt sich einmal durch Veränderungen auf dem Wohnungsmarkt: die Verminderung der Wohnbevölkerung bei gleichzeitiger Erweiterung des Wohnungsbestandes hat rasch größere Möglichkeiten geschaffen, gewünschte Veränderungen zu realisieren. Zum anderen ergeben sich durch soziale Zwänge, z. B. durch Arbeitslosigkeit, Notwendigkeiten zur Veränderung, die in die gleiche Richtung wirken, d. h. zur Erhöhung der Zahl innerstädtischer Umzüge führen.

Jahr	I.	II.	III.	IV.	Jahr insgesamt
	Quartal				
1994	1510	1224	1439	2086	6259
1995	1903	1661	1803	2699	8066
1996	2215	2139	2170	2775	9299
1997	3014	...	...	...	...

1.6 Vergleich ausgewählter Kennziffern der Bevölkerungsstatistik zwischen Städten in neuen und alten Bundesländern für das Jahr 1996

- vorläufige Angaben -

(Quelle: Vergleichende Großstadtstatistik des Deutschen Städtetages, eigene Berechnungen)

	Jena	Erfurt	Gera	Brandenburg	Erlangen	Leverkusen	Pforzheim
Wohnbevölkerung am 1.7.1996	99884	209170	120340	85154	101104	161496	116385
Geburten je 1000 Einwohner	6,6	5,7	5,4	5,6	10,8	9,4	10,9
Sterbefälle je 1000 Einwohner	10,3	9,0	12,3	11,3	9,2	10,6	11,7
Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung je 1000 Einwohner	-3,7	-3,3	-6,9	-5,6	+1,6	-1,2	-0,8
Zuzüge je 1000 Einwohner	57,0	22,7	23,5	25,3	75,5	45,0	62,5
Wegzüge je 1000 Einwohner	61,7	34,0	38,0	37,9	80,7	39,9	63,2
Saldo der Wanderung je 1000 Ew.	-4,7	-11,3	-14,5	-12,6	-5,2	+5,1	-0,7
Bevölkerungsveränderung absolut	-840	-3052	-2568	-1550	-366	+638	-177
Bevölkerungsveränderung je 1000 Einwohner	-8,4	-14,6	-21,3	-18,2	-3,6	+3,9	-1,5

Der Vergleich zeigt es: das Ost-West-Gefälle ist noch nicht verschwunden. Jena kann sich dabei durchaus sehen lassen: von den ausgewählten Oststädten hat es die günstigste Geburtenrate, auch wenn es sich mit den Städten des alten Bundesgebietes noch nicht messen kann. Auch unterm Strich: der Bevölkerungsverlust 1996 war in Jena erheblich geringer als in Gera, Erfurt oder Brandenburg. Die Zahlen für Erlangen, Leverkusen und Pforzheim sind natürlich wesentlich positiver; Leverkusen hat insgesamt sogar einen Bevölkerungszuwachs erreicht.

1.7 Eingebürgerte Personen nach der Einbürgerungsart

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Jahr	insgesamt	Anspruchseinbürgerungen			Ermessenseinbürgerungen		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1993	61	47	21	26	14	7	7
1994	144	124	59	65	20	6	14
1995	150	136	65	71	14	11	3
1996	135	122	64	58	13	6	7

2. Immissionen

(Quelle: Umwelt- und Naturschutzamt)

2.1 Schwefeldioxid (SO₂) - Angaben in mg/m³ Luft -

	Meß- stelle	Januar		Februar		März	
		1997	1996	1997	1996	1997	1996
Monatsmittel	1	0,043	0,079	0,006	0,045	0,006	0,050
	2	0,042	0,056	0,006	0,034	0,006	0,037
Maximales Tagesmittel	1	0,149	0,173	0,019	0,168	0,032	0,174
	2	0,147	0,117	0,017	0,120	0,030	0,136
Maximaler 30-Minutenwert	1	0,275	0,561	0,074	0,320	0,146	0,415
	2	0,246	0,432	0,037	0,232	0,131	0,295
Maximaler 3-h Mittelwert	1	0,239	0,289	0,043	0,261	0,104	0,378
	2	0,220	0,281	0,026	0,209	0,088	0,284

1 = Schillergäßchen

2 = Dammstraße

2.2 Ozon (O₃), Staub, Kohlenmonoxid (CO), Meßstelle Dammstraße -Angaben in mg/m³ Luft-

	Januar		Februar		März	
	1997	1996	1997	1996	1997	1996
Ozon (O₃)						
Monatsmittel	0,011	0,010	0,038	0,032	0,039	0,045
Maximales Tagesmittel	0,039	0,030	0,069	0,069	0,082	0,077
Max. 30-Min. Mittelwert	0,058	0,050	0,088	0,088	0,120	0,110
Max. 3h-Mittelwert	¹⁾ 0,058	¹⁾ 0,045	¹⁾ 0,086	0,087	¹⁾ 0,119	¹⁾ 0,108
Staub						
Monatsmittel	0,061	0,069	0,030	0,063	0,045	0,063
Maximales Tagesmittel	0,129	0,111	0,069	0,163	0,116	0,127
Max. 30-Min. Mittelwert	¹⁾ 0,183	0,191	¹⁾ 0,120	0,228	¹⁾ 0,239	0,332
Max. 3h-Mittelwert	0,169	0,162	0,090	0,187	0,199	0,179
Kohlenmonoxid (CO)						
Monatsmittel	1,3	1,2	0,7	1,1	0,7	0,9
Maximales Tagesmittel	2,2	2,3	1,2	2,2	1,1	1,5
Max. 30-Min. Mittelwert	5,9	7,9	2,2	3,8	2,4	2,5
Max. 3h-Mittelwert	3,4	5,7	1,9	2,8	2,0	2,1

¹⁾ 1-h Mittelwert

Grenzwerte lt. TA-Luft: IW 1 = zulässige Dauerbelastung

IW 2 = zulässige kurzfristige Belastung

Schwefeldioxid:	Kohlenmonoxid:	Staub:
IW 1 = 0,14 mg/m ³	IW 1 = 10 mg/m ³	IW 1 = 0,15 mg/m ³
IW 2 = 0,40 mg/m ³	IW 2 = 30 mg/m ³	IW 2 = 0,30 mg/m ³

EG-Richtwerte

Ozon: Information an die Bevölkerung bei 0,18 mg/m³

Warnstufe (Presse, Rundfunk, TV) bei 0,36 mg/m³

3. Wohnungswesen, Wohnungsbestand

3.1 Wohngeldberechnungen und -bewilligungen

(Quelle: Wohnungsförderungsamt)

	Mengen- einheit	1997			1996	
		Januar	Februar	März	I. Quartal	
Durchgeführte Berechnungen	Anzahl	2921	1626	1330	5877	4701
darunter						
Bewilligungen	Anzahl	2627	1382	1010	5019	4080
davon Mietzuschuß	Anzahl	2576	1353	978	4907	3968
Lastenzuschuß	Anzahl	51	29	32	112	112
Von den Bewilligungen insgesamt sind						
Bewilligungen für Senioren	Anzahl	699	247	132	1078	1297
Bewilligungen für Arbeitslose	Anzahl	963	521	440	1924	1219
Zahlbetrag	1000 DM	540	904	1084	2528	2811
durchschnl. Betrag/Fall	DM	182	186	190	185	181
Anteil der Bewilligungen an den durchgeführten Berechnungen	Prozent	89,9	85,0	75,9	85,4	86,8

3.2 Antragstellung auf Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheinigung (WBS)

(Quelle: Wohnungsförderungsamt)

	1997			Bestand an gültigen WBS per 31.03.97
	Januar	Februar	März	
Angenommene Anträge im Berichtszeitraum insgesamt:	181	166	184	X
davon: ausgestellte Wohnberechtigungsbescheinigung insgesamt:	177	164	182	1392
davon: - Einraumwohnungen	96	91	98	827
- Zweiraumwohnungen	23	26	21	162
- Dreiraumwohnungen	24	28	29	217
- Vierraumwohnungen	24	15	29	147
- Wohnungen mit 5 und mehr Wohnräumen	10	4	5	39
Ablehnungsbescheide	4	2	2	X

3.3 Vermittelte Wohnungen mit Belegungsbindung

(Quelle: Wohnungsförderungsamt)

	1997			1996	
	Januar ¹⁾	Februar	März	I. Quartal	
Vermittelte Wohnungen insgesamt:	.	116	118	234	108
davon:					
- Einraumwohnung	.	60	53	113	47
- Zweiraumwohnung	.	8	16	24	19
- Dreiraumwohnung	.	35	31	66	24
- Vierraumwohnung	.	12	17	29	16
- Wohnungen mit 5 und mehr Wohnräumen	.	1	1	2	2
darunter: Wohnungen mit Besetzungsrecht insgesamt:	.	60	49	109	55

¹⁾ Werte sind mit in den Angaben vom Februar enthalten

3.4 Fortgeschriebener Bestand an Wohnungen, Wohnräumen und Wohnflächen ¹⁾

I. Quartal	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ²⁾										Wohnfläche 100 m ²
	insgesamt	davon mit... Räumen ³⁾								Räume ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7 u. mehr			
		Anzahl p							WE			Räume ^{3)}
Bestand am 31.12.1996	48543	2562	3940	10120	19613	9294	2263	751	5605	184908	30763
+Zugang durch Neubau ⁴⁾	161	50	19	18	35	18	14	7	50	506	114
+Zugang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ⁴⁾	143	2	17	46	61	7	9	1	7	514	100
-Totalabgang ⁴⁾	6	2	--	3	--	--	1	--	--	17	3
-Abgang durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ^{4) 5)}	277	4	16	73	51	130	2	1	7	1128	156
Bestand am 31.03.1997	48564	2608	3960	10108	19658	9189	2283	758	5655	184783	30818

¹⁾ Eigene Fortschreibung, Ausgangsdaten per 31.12.1994 vom Thüringer Landesamt für Statistik

²⁾ ohne Wohnheime ³⁾ einschließlich Küchen

⁴⁾ einschließlich Nachmeldungen aus früheren Zeiträumen

⁵⁾ nur zeitweiser Abgang durch Baumaßnahmen

4. Arbeitsmarkt

(Quelle: Arbeitsamt Jena)

4.1 Arbeitssuchende, Arbeitslose, Vermittlungen und offene Stellen ¹⁾

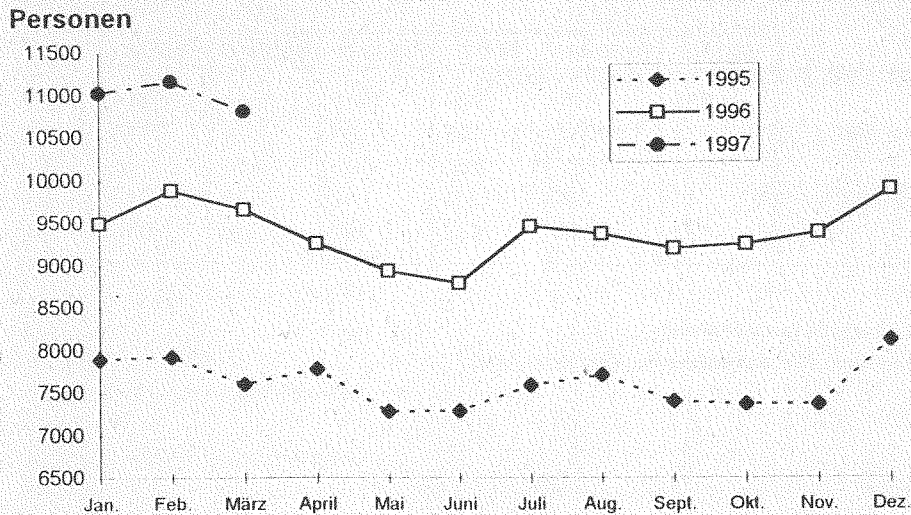
Hauptamt	1997			1996		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Arbeitssuchende insgesamt	15132	15190	14890	14511	14876	15007
darunter: Arbeitslose	11025	11164	10804	9490	9878	9648
davon: Männer	5560	5716	5360	4672	5003	4888
Frauen	5465	5448	5444	4818	4875	4760
von den Arbeitslosen sind						
Jugendliche unter 20 Jahre	250	235	204	187	192	199
Jugendliche 20 bis unter 25 Jahre	790	865	845	741	820	817
Ausländer	161	155	168	146	148	147
Schwerbehinderte	292	298	279	246	279	261
Männer 55 Jahre und älter	1156	1159	1155	940	978	923
Frauen 55 Jahre und älter	1292	1293	1298	1007	1022	987
Langzeitarbeitslose Männer	1033	1072	1091	.	.	.
Langzeitarbeitslose Frauen	1826	1839	1902	.	.	.
Alleinerziehende	980	1003	997	916	959	945
Vermittlungen ³⁾	777	721	908	772	863	982
offene Stellen	536	501	439	777	840	842
Arbeitslosenquote in % ²⁾	18,2	18,4	17,8	15,6	16,2	15,9

¹⁾ Kennziffern betreffen Hauptamt Jena (einschließlich ehemaligen Landkreis Jena)

²⁾ ab April 1996 Berechnungsbasis: abhängige zivile Erwerbspersonen per 30.6.95

³⁾ Zugang im Laufe des Monats

Arbeitslose in Jena
(Bereich: Hauptamt)
(Quelle: Arbeitsamt Jena)



4.2 Arbeitslose in der kreisfreien Stadt Jena

Arbeitslose	1997			1996		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
insgesamt	8324	8429	8157	7364	7665	7487
davon Männer	4198	4316	4047	3625	3882	3793
Frauen	4126	4113	4110	3739	3783	3694
Arbeitslosenquote in %	17,5	17,8	17,2	15,5	16,1	15,7

4.3 Leistungsempfänger in der Stadt Jena

Leistungsart	Stichtag	
	31.3.97	31.3.96
Arbeitslosengeld	5279	4598
Arbeitslosenhilfe	2239	1756
Eingliederungsgeld/ Eingliederungshilfe	29	20
Altersübergangsgeld	580	1453

4.4 Bestand an Arbeitslosen und offene Stellen am Quartalsende nach Berufsabschnitten Jena-Stadt/Land

↑ weniger vom Arbeitsamt bei Halbjahresabrechnung

	I. Quartal 1997				I. Quartal 1996			
	Arbeits- lose	davon:		offene Stellen	Arbeits- lose	davon:		offene Stellen
		Männer	Frauen			Männer	Frauen	
insgesamt	10804	5360	5444	579 439	9648	4888	4760	842
dar.: Keramiker/Glasmacher	237	98	139	10	276	90	186	8
Metallerzeuger, -bearbeiter	207	162	45	14	221	166	55	14
Schlosser, Mechaniker, zugeordnete Berufe	647	573	74	35 26	676	579	97	38
Ernährungsberufe	335	90	245	16 11	320	87	233	27
Bauberufe	905	904	1	33 17	896	894	2	57
Warenkaufleute	962	191	771	63 24	766	159	607	97
Verkehrsberufe	383	285	98	14 10	395	313	82	17
Organisations-, Verwal- tungs-, Büroberufe	1915	324	1591	42 30	1689	288	1401	82
Gesundheitsdienstberufe	235	63	172	18 13	157	23	134	36

4.5 Arbeitsförderungsmaßnahmen, Fortbildungs-, Umschulungs- und Einarbeitungsmaßnahmen ³⁾

Hauptamt	1997			1996		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Beschäftigte in ABM	958	975	920	1335	1341	1314
Vermittlungen im Laufe des Monats in ABM	134	82	26	94	71	179
Beschäftigte in LKZ ¹⁾	510	557	560	509	510	475
Vermittlungen im Laufe des Monats in LKZ ¹⁾	44	24	9	8	13	19
Eintritte in F u. U seit Jahresbeginn ²⁾	71	219	422	122	290	548

¹⁾ Lohnkostenzuschuß-Ost

²⁾ Fortbildungs-, Umschulungs- und Einarbeitungsmaßnahmen

³⁾ Kennziffern betreffen Hauptamt Jena (einschließlich ehemaligen Landkreis Jena)

5. Wirtschaft

5.1 Gewerbebean- und -abmeldungen (Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Wirtschaftsbereich	Veränderungsart	1997			1996	
		Januar	Februar	März	I. Quartal	
insgesamt	Anmeldungen	74	111	79	264	323
	Abmeldungen	71	81	59	211	299
	Saldo	+ 3	+30	+20	+53	+24
davon:	Anmeldungen	--	1	4	5	4
	Abmeldungen	1	--	2	3	6
	Saldo	- 1	+1	+2	+2	-2
produzierendes Gewerbe	Anmeldungen	12	15	12	39	43
	Abmeldungen	10	13	10	33	28
	Saldo	+ 2	+2	+2	+6	+15
Handel Gastgewerbe	Anmeldungen	33	49	21	103	146
	Abmeldungen	31	26	27	84	136
	Saldo	+2	+23	-6	+19	+10
Sonstige	Anmeldungen	29	46	42	117	130
	Abmeldungen	29	42	20	91	129
	Saldo	--	+4	+22	+26	+1

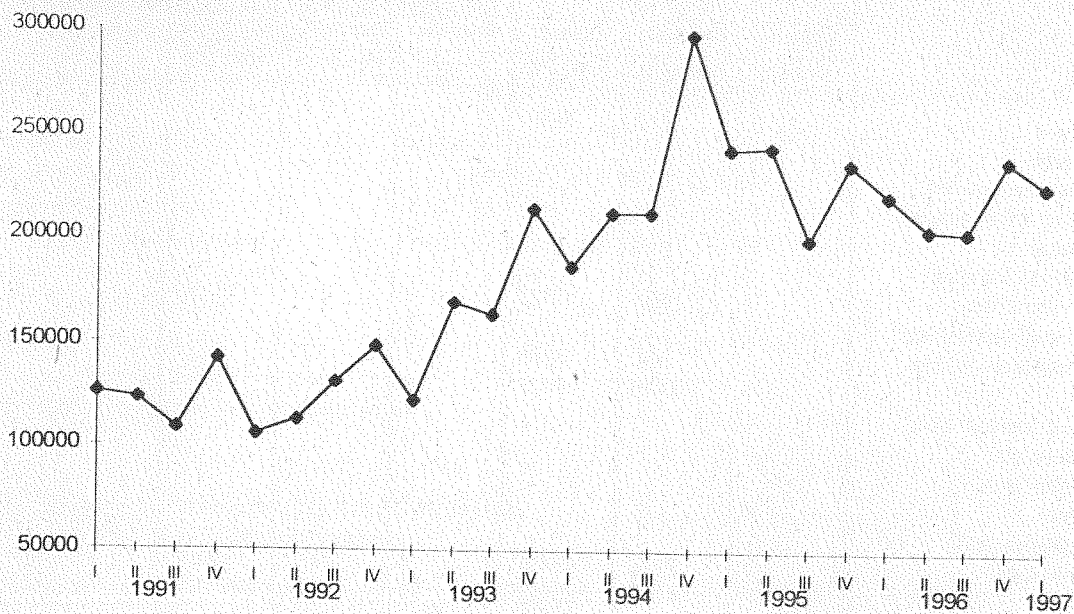
5.2 Verarbeitendes Gewerbe (Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

5.2.1 Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

	Mengeinheit	1997			1996	
		Januar	Februar	März	I. Quartal	
Betriebe	Anzahl	31	30	29	30	30
Beschäftigte	Personen	4347	4318	4318	4328	4774
darunter: Arbeiter	Personen	2222	2176	2151	2183	2313
Geleistete Arbeiterstunden	1000 Std.	307	284	279	870	937
Löhne u. Gehälter	TDM	19847	18911	19246	58004	63777r
darunter: Löhne	TDM	7179	6608	7123	20910	21582r
Umsatz insgesamt	TDM	75745	65609	83674	225028	220441r
darunter: Auslandsumsatz	TDM	35775	28699	35345	99819	98472r

Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe 1991-1997

Umsatz in TDM



5.2.2 Anteile der Jenaer Betriebe des verarbeitenden Gewerbes am Land Thüringen (Angaben in Prozent)

	1997				1996
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
Betriebe	2,2	2,1	2,0	2,1	2,2
Beschäftigte insgesamt	4,0	4,0	4,0	4,0	4,4
darunter: Arbeiter	2,9	2,8	2,8	2,8	3,0
Geleistete Arbeiterstunden	2,8	2,6	2,6	2,7	2,8
Löhne und Gehälter	5,5	5,5	5,4	5,5	6,2
darunter: Löhne	3,2	3,2	3,2	3,2	3,4
Umsatz insgesamt	4,1	3,4	4,1	3,9	4,1
darunter: Auslandsumsatz	9,6	8,1	9,7	9,1	11,6

5.2.3 Umsatz je Arbeitstag, Arbeiterstunde und Beschäftigtem

Jahr	Monat	Umsatz je ...					
		Arbeitstag		Arbeiterstunde		Beschäftigtem	
		Jena	Thüringen	Jena	Thüringen	Jena	Thüringen
		1000 DM		DM			
1997	Januar	3443	84750	247r	168	17425	17331
	Februar	3280	95993	231	178	15194	17783
	März	4404	107871	300	190	19378	18885
1996	Januar	3438	76366r	230	149r	15493	15672r
	Februar	3436r	84475r	240	161r	15215r	16440r
	März	3459r	92173r	237r	173r	15462r	17968r
1996	Monatsdurchsch.	3435r	94739r	243r	180	15975r	18384r
1995	Monatsdurchsch.	3668	87740	228	161	13854	16464
1994	Monatsdurchsch.	3600	77726	189	141	9695	14165
1993	Monatsdurchsch.	2627	58120	126	111	5533	10414

5.2.4 Strukturdaten im Verarbeitenden Gewerbe

	1.1.-31.3.1997			1.1. - 31.3.1996		
	Betriebe	Beschäft.	Umsatz	Betriebe	Beschäft.	Umsatz
	Anzahl	Personen	1000 DM	Anzahl	Personen	1000 DM
Ernährungsgewerbe	3	219	5661	2	.	.
Bekleidungs-gewerbe	1	.	.	1	.	.
Verlags-gew., Druck-gew. Vervielf. v. bsp. Ton-, Bild- und Datenträgern	1	.	.	1	.	.
Chemische Industrie	1	.	.	2	.	.
Glas-gewerbe, Keramik, Verarbei- tung von Steinen und Erden	3	854	34323	4	927	38053
Metallerzeugung und -bearbeitung	1	.	.	1	.	.
Herstellung v. Metallerzeugnissen	7	162	6246	7	121	4224
Maschinenbau	3	448	15473	3	456	11916
Herst. v. Geräten d. Elektrizitätser- zeugung, -verteilung u. ä.	1	.	.	1	.	.
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	2	.	.	2	.	.
Medizin, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	7	2170	149490	7	2472	139668
insgesamt	30	4328	225028	31	4774	220441r

. = keine Angabe aus Datenschutzgründen(weniger als 3 Betriebe)

5.3 Bauwesen

5.3.1 Gemeldete Baugenehmigungen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	1997	1996	1995
		I. Quartal		
<u>insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)</u>				
-Gebäude/Baumaßnahmen	Anzahl	103	51	48
-Wohnungen insgesamt	Anzahl	274	132	82
-Wohnfläche	100 m ²	201	78	66
-Veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 DM	67386	21684	33381
<u>Errichtung neuer Wohngebäude</u>				
-Gebäude	Anzahl	55	21	27
-Wohnungen insgesamt	Anzahl	185	103	39
-Wohnfläche	100 m ²	147	65	40
-Veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 DM	35905	14057	10268
<u>Errichtung neuer Nichtwohngebäude</u>				
-Gebäude	Anzahl	10	5	9
-Wohnungen	Anzahl	16	.	30
-Nutzfläche	100 m ²	123	.	98
-Veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 DM	13570	.	18922

5.3.2 Gemeldete Baufertigstellungen (Quelle: eigene Ermittlungen)

	Mengen- einheit	1997p				1996p
		Januar ¹⁾	Februar	März	I. Quartal	
Insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)						
-Gebäude/Baumaßnahmen ²⁾	Anzahl	45	34	16	95	33
-Wohnungen insgesamt ²⁾	Anzahl	139	111	54	304	92
-Veranschlagte Kosten der Bauwerke ²⁾	1000 DM	38056	20611	4723	63390	19001
Errichtung neuer Wohngebäude						
-Gebäude	Anzahl	24	23	10	57	19
-Wohnungen insgesamt	Anzahl	45	89	11	145	30
-Wohnfläche	100 m ²	41,9	54,3	12,0	108,3	32,0
-Veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 DM	10703	11602	2478	24783	8269
Errichtung neuer Nichtwohngebäude						
-Gebäude	Anzahl	3	2	--	5	5
-Wohnungen	Anzahl	--	2	--	2	--
-Nutzfläche	100 m ²	61,1	18,7	--	79,8	47,7
-Veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 DM	19557	5642	--	25199	9589

¹⁾ einschließlich Nachmeldungen

²⁾ einschließlich 2 Wohnheime

5.3.3 Bauhauptgewerbe

(Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)
(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

5.3.3.1 Übersichtstabelle

	Mengen- einheit	1997 p				1996
		Januar	Februar	März	I. Quartal	
Betriebe	Anzahl	23	24	24	24 ¹⁾	21 ¹⁾
Beschäftigte insgesamt	Personen	1040	1055	1087	1061 ¹⁾	974 ¹⁾
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	64	80	95	239	182r
Löhne und Gehälter	1000 DM	3888	3333	3547	10768	9429r
Umsatz insgesamt	1000 DM	10216	10586	12886	33688	27717r
dar.: Baugewerblicher Umsatz	1000 DM	9600	10414	12223	32237	27668

¹⁾ Durchschnittswert

5.3.3.2 Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten (Angaben in 1000 DM)

	1997p				1996
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
Baugewerblicher Umsatz insgesamt:	9599	10414	12223	32236	27666
davon im:					
Hochbau	4991	6008	6208	17207	15467
davon im:					
Wohnungsbau	2072	3316	4763	10151	6798
Gewerblichen und industriellen Bau ¹⁾	1278	1714	889	3881	5317
Öffentlichen Bau und Verkehrsbau	1641	979	556	3176	3352
Tiefbau	4608	4406	6015	15029	12199
davon im:					
Gewerblichen und industriellen Bau ¹⁾	2725	2974	3771	9470	6933
Öffentlichen Bau und Verkehrsbau	1883	1432	2244	5559	5266
darunter im: Straßenbau	383	104	1136	1623	4422

¹⁾ einschließlich landwirtschaftlicher Bau sowie Bauten für Unternehmen von Bahn und Post

5.3.4 Ausbaugewerbe

(Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	1997p	1996
		I.Quartal	
Betriebe	Anzahl	23 ¹⁾	25 ¹⁾
Beschäftigte insgesamt	Personen	1202 ¹⁾	1375 ¹⁾
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	360	441r
Löhne und Gehälter	1000 DM	10435	12543
Umsatz insgesamt	1000 DM	31796	38827r
dar.: Ausbaugewerbl. Umsatz	1000 DM	29336	37358r

¹⁾ Durchschnittswert

5.4 Landwirtschaft

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik, Angaben in Stück)

5.4.1 Schlachtungsstatistik

		Anzahl der Schlachtungen von beschauten, als tauglich beurteilten Tieren in Jena				
		Januar	Februar	März	I.Quartal	
		1997			1996	
Rinder	G	96	97	133	326	262
insgesamt	H	2	1	--	3	2
darunter:						
Bullen	G	69	74	109	252	202
	H	1	1	--	2	2
Kühe	G	13	12	12	37	26
	H	--	--	--	--	--
Färsen ¹⁾	G	11	10	11	32	34
	H	1	--	--	1	--
Kälber ²⁾	G	22	27	36	85	63
	H	--	--	1	1	--
Schweine	G	3125	2675	3572	9372	9718
	H	34	17	24	75	39
Lämmer, Schafe,	G	63	56	200	319	170
Hammel, Ziegen,	H	--	--	1	1	1
Pferde	G	--	--	--	--	--
	H	--	--	--	--	--

G = Gewerbliche Schlachtungen

H = Hausschlachtungen

¹⁾ weibliche Rinder über 220kg Lebendgewicht oder 150kg Schlachtgewicht, noch nicht gekalbt

²⁾ bis zu 220kg Lebendgewicht oder 150kg Schlachtgewicht

5.4.2 Viehbestände

Tierart	Bestand am 03.12.	
	1994	1996
Pferde insgesamt	79	103
davon: Ponys und Kleinpferde	23	37
andere Pferde	56	66
davon: unter 1 Jahr alt	4	6
1 bis unter 3 Jahre alt	4	5
3 bis unter 14 Jahre alt	41	38
14 Jahre und älter	7	17
Schafe insgesamt	2335	3812
davon: Schafe unter 1 Jahr alt	477	453
Schafe 1 Jahr und älter	1858	3359
darunter: Hammel und übrige Schafe	29	42
Rinder insgesamt	232	289
davon: Kälber unter 6 Monate oder unter 220 kg LG	.	85
Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr alt	35	34
davon: männlich	23	26
weiblich	12	8
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt	.	69
Rinder 2 Jahre und älter	72	101
darunter: Ammen- und Mutterkühe	63	55
Schweine insgesamt	239	124
darunter: Mastschweine	72	44
darunter: 110 und mehr kg LG	17	16
Hühner insgesamt	2535	3674
davon: Legehennen 1/2 Jahr und älter	1714	1673
Junghennen unter 1/2 Jahr alt	83	175
Schlacht- und Masthähne und -hühner sowie sonstige Hähne ¹⁾	738	1826
Sonstiges Geflügel insgesamt	559	168

¹⁾ einschließlich der hierfür bestimmten Küken
LG= Lebendgewicht

5.5 Insolvenzverfahren 1993 bis 1997 ¹⁾

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Zeitraum	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren							
	insgesamt		davon:				angemeldete Forderungen	
			eröffnete		mangels Masse abgelehnte			
	Land	darunter:	Land	darunter:	Land	darunter:	Land	darunter:
	Thüringen	Jena	Thüringen	Jena	Thüringen	Jena	Thüringen	Jena
Anzahl						1000 DM		
1993	460	²⁾	185	²⁾	275	²⁾	²⁾	²⁾
1994	935	32	269	11	666	21	788084	²⁾
1995	1261	50	363	15	898	35	1661112	²⁾
1996	1626	59	408	18	1218	41	1757847	44834
I. Quartal 1997	463	22	106	4	357	18	619921	18015
I. Quartal 1996	403	11	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Insolvenz = Zahlungsunfähigkeit

²⁾ Angaben wurden nicht veröffentlicht

6. Preise

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

6.1 Preisindex für die Lebenshaltung in Thüringen nach Haushaltstypen (Preisbasisjahr 1991 = 100)

	1997			1996		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Alle privaten Haushalte	133,7	134,3	134,1	131,1	131,7	131,9
4-Personen-Arbeitnehmerhaushalt mit höherem Einkommen	130,3	130,7	130,5	127,9	128,5	128,8
4-Personen-Arbeitnehmerhaushalt mit mittlerem Einkommen	130,4	130,9	130,7	127,7	128,3	128,8
2-Personen-Rentnerhaushalt	135,0	136,0	135,7	132,7	133,5	133,5

6.2 Preisindex für die Lebenshaltung in Thüringen nach Hauptgruppen (Preisbasisjahr 1991 = 100)

	1997			1996		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Gesamtindex	133,7	134,3	134,1	131,1	131,7	131,9
davon nach Hauptgruppen						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	106,4	106,8	106,4	104,7	105,4	105,9
Bekleidung, Schuhe	103,6	103,6	103,5	101,4	100,5	101,1
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	302,4	303,0	303,0	295,3	295,4	295,4
davon: Wohnungsmieten	426,3	427,5	427,7	413,2	413,2	413,2
Energie (ohne Kraftstoffe)	135,7	135,5	135,2	136,7	137,0	137,0
Möbel, Haushaltswaren und andere Güter für die Haushaltsführung	107,2	107,2	107,2	106,6	106,8	106,9
Güter für Gesundheits- und Körperpflege	139,3	142,8	143,0	137,7	138,0	138,0
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	120,2	120,4	120,4	118,4	119,5	119,8
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	118,0	118,0	117,9	112,1	112,6	113,6
Güter f. d. persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungswesens, Güter sonstiger Art	132,8	136,7	135,2	130,5	133,3	131,7

6.3 Einzelhandelspreise in DM in Jena (Durchschnittspreise)

Ware	Mengen- einheit	1997			1996		
		Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Rindfleisch zum Braten aus der Keule, ohne Knochen	1 kg	14,21	14,21	14,21	13,62	13,59	13,95
Schweinefleisch, Kotelett, ohne Filet	1 kg	10,51	9,44	9,17	8,92	8,69	8,79
Hackfleisch, halb Rind, halb Schwein	1 kg	7,46	7,82	7,91	7,16	7,49	7,24
Schinkenspeck, mager	1 kg	21,21	21,21	20,96	18,62	18,62	18,73
Feine Leberwurst, gute Qualität	1 kg	12,60	12,73	12,73	11,82	12,31	12,53
Brathähnchen, Tiefkühlkost	1 kg	3,61	3,77	3,74	3,84	3,60	3,62
Deutsche Markenbutter	250 g	1,77	1,83	1,86	1,87	1,82	1,87
Weizenmehl, Type 405	1 kg	0,68	0,68	0,67	0,65	0,65	0,65
Schnittbrot, Roggenvollkornbrot	500g	2,09	1,92	1,92	2,08	2,08	2,10
Zucker, fein	1 kg	1,71	1,71	1,72	1,73	1,73	1,73
Eiernudeln, Markenware	250g	0,93	0,93	0,93	0,96	0,95	0,95
Apfelsaft	1 l	1,12	1,12	1,09	1,50	1,50	1,50
Deutscher Sekt, Markenware	0,75 l	7,31	7,22	7,47	7,35	7,35	7,35
Speisekartoffeln, Handelsklasse 1	2,5 kg	1,60	1,59	1,59	2,05	2,06	2,05
Apfel	1 kg	2,93	2,93	2,93	2,86	2,47	2,77
Bananen	1 kg	1,94	2,43	2,58	2,02	2,68	2,79

7. Verkehrswesen

7.1 Länge der Straßen nach Kategorien (Quelle: Tiefbauamt)

	1996	1995	1994
	km		
Gesamtstraßennetz ¹⁾	352,000	350,000	331,724
davon: Straßenhauptnetz	48,500	48,500	48,253
darunter: Bundesstraße	22,363	22,363	22,363
Landesstraße	7,301	7,301	7,301
Straßennebennetz	303,500	301,500	283,471
Radwege	ca. 17,5	ca. 17,0	ca. 17,0

¹⁾ mit Verbindungswegen der Eingemeindungen

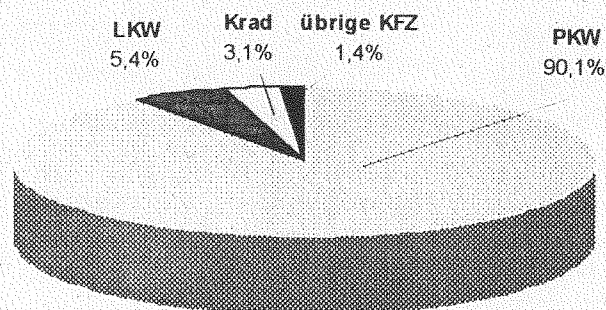
7.2 Bestandentwicklung Kraftfahrzeuge (Quelle: Kfz-Zulassungsstelle)

	1997			1996	1995	
	Januar	Februar	März	I. Quartal		
KFZ - Bestände	48570	48687	49084	49084	48759	48892
darunter: ohne Anhänger	44785	44910	45296	45296	44878	44907
Saldo der Veränderungen	-364	+117	+397	+150	-199	+339
Zugänge insgesamt	716	896	1255	2867	2908	3056
darunter: Neuzulassungen	327	447	599	1373	1514	1573
Abgänge insgesamt	1080	779	858	2717	3107	2717
darunter: durch Löschung	848	715	772	2335	2515	2379

Kraftfahrzeugbestand am 10.01.1997

(Quelle: Kraftfahrt - Bundesamt Flensburg)

(Ausgangszahlen s. Anhang Tabelle1 -Kraftfahrzeugbestände nach Ortsteilen-)



übrige KFZ: Busse, Zugmaschinen u. a.

7.3 Erteilung von Führerscheinen (Quelle: Kfz-Zulassungsstelle)

	1997			1996	1995
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
Erteilte					
- Führerscheine	146	163	168	477	660
- Fahrgastbeförderungserlaubnisse	41	38	43	122	76
- Fahrlehrerscheine	3	4	2	9	--
- Internationale Führerscheine	26	32	36	94	108

7.4 Innerstädtischer Verkehr (Quelle: Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH)

7.4.1 Fahrzeugbestand im Durchschnitt

	1997	1996	1995
	I. Quartal		
	Anzahl		
Straßenbahnen:			
Triebwagen	35	26	27
davon: Gelenktriebwagen	10	.	.
Beiwagen	32	32	35
Omnibusse	68	75	72

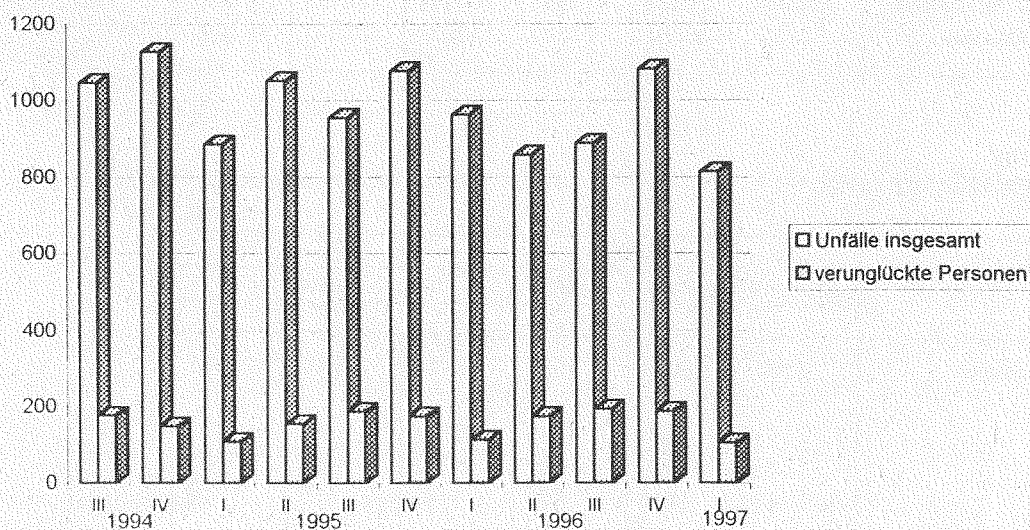
7.4.2 Gefahrene Wagenkilometer und beförderte Personen

	Mengen- einheit	1997	1996	1995
		I. Quartal		
Gefahrene Wagenkilometer				
Straßenbahnen:				
Triebwagen	1000 km	311	221	206
davon: Gelenktriebwagen	1000 km	199	.	.
Beiwagen	1000 km	112	308	293
Omnibusse	1000 km	777	828	851
Beförderte Personen (Straßen- bahn und Omnibus) insgesamt	1000 Pers.	4817	4659	4156
je Tag	Personen	53526	51196	46182
je Nutzfahrkilometer	Personen	4,01	3,43	3,08

7.5 Straßenverkehrsunfälle (Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Unfallkategorie ----- Verunglückte Personen	1997				Zu- (+) bzw. Abnahme(-) gegenüber IV. Quart. 96	1996
	Januar	Februar	März	I.Quartal		I.Quartal
	Anzahl					
Unfälle insgesamt	296	212	305	813	-268	961
davon:						
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	28	15	36	79	-52	90
Unfälle mit nur Sachschaden insgesamt	268	197	269	734	-216	871
davon:						
schwerwiegende Unfälle	15	12	8	35	-17	70
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkohol	7	2	8	17	-3	20
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkohol	246	183	253	682	-196	781
Verunglückte Personen insgesamt	40	23	42	105	-82	113
davon:						
getötete Personen	--	--	--	--	-2	6
verletzte Personen	40	23	42	105	-80	107
davon:						
schwerverletzte Personen	4	3	11	18	-11	19
leichtverletzte Personen	36	20	31	87	-69	88

Unfälle und verunglückte Personen nach Quartalen
Kreisstruktur vom 01.07.1994



8. Ver- und Entsorgung

8.1 Elektrizitätsverteilung

(Quelle: Stadtwerke Jena GmbH)

	1997				1996	1995
	Januar	Februar	März	I. Quartal		
	Megawattstunden					
Elektrizitätsbezug	38908	33120	33839	105867	107012	96122
Abgabe an Sondervertragskunden	20996	19473	19724	60193	59868	52869
Tarifkunden (Privathaushalte und Gewerbe)	16356	12322	12761	41439	41545	35922

8.2 Fernwärmeversorgung

(Quelle: Stadtwerke Jena GmbH)

	1997				1996	1995
	Januar	Februar	März	I. Quartal		
	Megawattstunden					
Eingekaufte Menge	98555	59779	56958	215292	269271	232263
Verkaufte Menge	92549	57928	45684	196161	255877	205362

8.3 Erdgasverteilung

(Quelle: Stadtwerke Jena GmbH)

	1997				1996	1995
	Januar	Februar	März	I. Quartal		
	Megawattstunden					
Erdgasbezug	83608	52397	48086	184091	215424	163066
Abgabe an :						
Sondervertragskunden	15410	11723	11298	38431	44059	41338
Sonderabnehmer u. Tarifkunden	64854	38578	34865	138297	154129	108683
darunter: private Haushalte	51883	30862	27892	110637	123302	87092

8.4 Müllabfuhr

(Quelle: Stadtwirtschaft Jena)

	1997				1996	1995
	Januar	Februar	März	I. Quartal		
	t					
Müll/ Sperrmüll insgesamt:	2380	2041	1995	6416	6190	7743
davon:						
Hausmüll	2051	1772	1811	5634	5785	6080
Sperrmüll ¹⁾	329	269	184	782	405	1663
Biomüll	342	345	462	1149	853	726

¹⁾ Holz im bereitgestellten Sperrmüll wurde ab 01.01.96 aussortiert und einer Verwertung zugeführt

9. Besucherstatistik

9.1 Besucher ausgewählter Einrichtungen Jenas (Quelle: jeweilige Einrichtung)

Einrichtung	1997			1996	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
Zeiss-Planetarium	7759	10977	10682	29418	19245
Theaterhaus Jena	1322	1550	1599	4471	4058
Haus auf der Mauer	1160	1177	1746	4083	3090r
Jenaer Philharmonie	5185	5141	2834	13160	11619r
Volkshaus ¹⁾	6858	6919	10797	24574	39799
dar.: eigene Veranstaltungen	938	2009	1062	4009	4814
Botanischer Garten ²⁾	1998	3369	3652	9019	8088
Stadtmuseum Alte Göhre	2154	2537	1882	6573	6286
Romantikerhaus	604	802	625	2031	2086
Phyletisches Museum	2219	2824	2151	7194	4861
Optisches Museum	945	1277	1447	3669	3427
Goethe-Gedenkstätte ⁵⁾	66	62	63	191	-- ⁶⁾
Schiller-Gedenkstätte ⁴⁾	143	214	272	629	--
Ernst-Haeckel-Haus ³⁾	--	--	--	--	909
Pelzer Werkstatt	30	114	267	411	130
Gedenkstätte Cospeda	221	539	646	1406	1475

¹⁾ ohne Proben und Konzerte der Jenaer Philharmonie

²⁾ Januar 1996 einschließlich Besucher vom 9.12. bis 31.12.95, Januar 1997 einschließlich Besucher vom 9.12.96 bis 31.12.1996

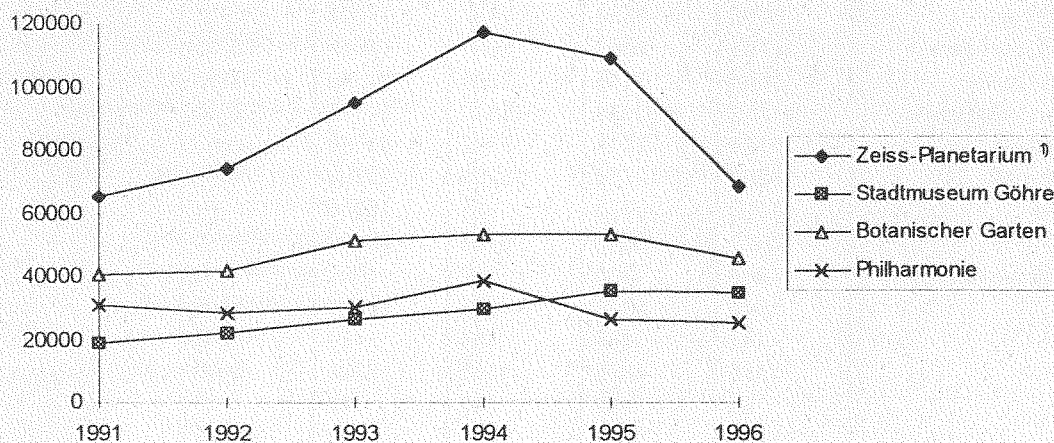
³⁾ wegen Umbauarbeiten geschlossen

⁴⁾ wegen Renovierungsarbeiten 1996 geschlossen

⁵⁾ ab 14.3.1997 geschlossen

⁶⁾ Winterpause

Besucher



¹⁾ Planetarium: von Juli bis November 1996 wegen Baumaßnahmen geschlossen

9.2 Veranstaltungen und Besucher im Planetarium (Quelle: Planetarium)

	1997			1996	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
Veranstaltungen insgesamt	83	83	92	258	236
Besucher	7759	10977	10682	29418	19245
davon: Allgemeinbildende					
Veranstaltungen	55	54	56	165	145
Besucher	4650	6879	6590	18119	12080
Kinderveranstaltungen	14	19	22	55	59
Besucher	1445	3067	2762	7274	5475
Lasershow	10	7	7	24	21
Besucher	680	658	520	1858	1076
Sonderveranstaltungen	4	3	7	14	11
Besucher	984	373	810	2167	614

10. Stadtarchiv, Bauaktenarchiv und Ernst-Abbe-Bücherei (Quelle: jeweilige Einrichtung)

10.1 Übersichtstabelle

	1997				1996
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
Stadtarchiv					
Benutzer	72	103	109	284	324
Mündliche Anfragen	223	293	198	714	742
Schriftliche Anfragen	25	41	27	93	112
Bauaktenarchiv					
Benutzer	124	116	92	332	.
Akteneinsicht	385	474	212	1071	.
Ernst-Abbe-Bücherei					
Benutzer Zugang	973	996	806	.	.
Benutzer Bestand	973	1969	2775	2775 ¹⁾	2526 ¹⁾
Entleihungen	63882	62702	58605	185189	173282

¹⁾ Angaben jeweils am Ende des letzten Quartalsmonats

10.2 Entlehene Materialien in der Ernst-Abbe-Bücherei

	1997				1996
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
Entleihungen insgesamt	63882	62702	58605	185189	173282
davon: Belletristik Kinder	6006	5520	5497	17023	15911
Belletristik Erwachsene	6721	5999	5957	18677	18155
Sachliteratur Kinder	3594	3148	3298	10040	8226
Sachliteratur Erwachsene	11952	10878	11540	34370	29332
Zeitschriften	9184	12715	9747	31646	32663
Schallplatten, MC, CD	14365	12756	12269	39390	37357
davon: CD's	6290	5773	5987	18050	.
MC's	7675	6683	5725	20083	.
Schallplatten	400	300	557	1257	.
Videos	5945	5470	4634	16049	15740
Bilder	147	183	104	434	256
Noten	1875	1875	1540	5290	5545
CD-ROM	68	132	142	342	--
Spiele	1360	1571	1582	4513	4883
Musik-Literatur	575	485	455	1515	-- ¹⁾
Informationsbestand	2090	1970	1840	5900	5187
Dia-Reihen	--	--	--	--	27

¹⁾ 1996 wurde die Musikkultur bei Noten mit ausgewiesen

10.3 Benutzer der Ernst-Abbe-Bücherei nach dem Alter

	1997				1996
	Januar	Februar	März	I. Quartal	
insgesamt	973	996	806	2775	2526
darunter: 6 - 15 Jahre	374	324	282	980	813
16 - 17 Jahre	94	97	83	274	246
ab 18 Jahre	505	575	441	1521	1467
darunter: Neuanmeldungen	426	377	316	1119	1034

11. Beherbergungsstätten, Gäste , Betten und Kapazitätsauslastung (Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	1997				1996			
	Januar	Februar	März	I. Quart.	Januar	Februar	März	I. Quart.
Beherbergungsstätten insgesamt	26	25	26	x	25	25	25	x
darunter: geöffnete	26	25	26	x	23	23	23	x
Betten/Schlafgelegenheiten insgesamt	2364	2309	2318	x	1980	2324	2318	x
darunter: angebotene	2341	2288	2299	x	1872	2222	2233	x
durchschnittliche Auslastung in % aller Betten	17,9	19,0	20,3	19,1	24,0	24,8	32,4	27,3
darunter: der angebotenen Betten	18,3	19,2	20,5	19,3	25,7	25,9	33,8	28,7
Ankünfte insgesamt	6489	6621	7601	20711	6891	7792	11006	25689
darunter: Ausländer	563	526	641	1730	540	502	981	2023
Übernachtungen insgesamt	13132	12316	14579	40027	14747	16688	23261	54696
darunter: Ausländer	2066	1518	1843	5427	2143	2189	3117	7449
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen insgesamt	2,0	1,9	1,9	1,9	2,1	2,1	2,1	2,1
darunter: Ausländer	3,7	2,9	2,9	3,1	4,0	4,4	3,2	3,7

12. Besucher in Hallenbädern (in Personen) (Quelle: Sport- und Bäderamt)

	Volksbad		Schwimmhalle Lobeda	
	I. Quartal			
	1997	1996	1997	1996
Besucher des Objektes insgesamt	58864	46356	20984	38721
davon: Besucher in Schwimmhalle insgesamt	36543	29090	20713	35840
davon: Kinder und Ermäßigte	8756	9550	4928	8102
10er Karte Kinder und Ermäßigte	700	--	--	--
Erwachsene	4136	3171	1898	2639
10er Karte Erwachsene	340	--	--	--
Familienkarte ¹⁾	1746	1914	1134	1989
Schwimmkurs ²⁾	564	720	336	396
Jahreskarte Schwimmhalle ³⁾	200	--	--	--
Nutzer lt. Nutzungsvertrag insgesamt	20101	13735	12417	22714
davon: Gruppenschwimmen Kinder	10407	8702	8178	12557
Nutzer mit Nutzungsvertrag	9694	5033	4239	10157
Besucher der Sauna ⁴⁾	15928	11590	--	2310
darunter: Familienkarte ¹⁾	280	264	--	99
Jahreskarte Sauna ³⁾	3300	--	--	--
10er Karte Sauna	2620	--	--	--
Besucher des Solariums	5485	4489	271	571
Besucher von Wanne und Dusche insgesamt	908	1187	--	--
davon: Wanne ohne Zusatz	300	364	--	--
Wanne mit Zusatz	87	96	--	--
Dusche	521	727	--	--

¹⁾ 1996 pro Familienkarte 3 Personen gezählt, ab 1997 werden 4 Personen gezählt

²⁾ pro Person werden 12 Schwimmstunden gezählt

³⁾ pro Jahreskarte werden 100 Besuche gezählt, Zahlung erfolgt einmalig bei Kauf der Karte

⁴⁾ Sauna in Lobeda geschlossen

die Statistik für 1997 berücksichtigt nur die Eintrittskarten, die an der Kasse erworben wurden
aus technischen Gründen ist eine Auswertung der Kassensautomaten erst zum Jahresende möglich

13. Sozialstatistik - Vorläufige Werte für 1997 - (Quelle: Sozialamt Jena)

Zu Jahresbeginn wurde die Datenermittlung im Sozialamt Jena auf einen automatisierten Ablauf umgestellt. Durch den Einsatz der Programme PROSOZ/S und /H ist die Erstellung von Quartalsergebnissen zur Zeit nicht möglich. Dadurch ist ein Vergleich wie bisher zum Quartal nicht möglich.

13.1 Empfänger von Sozialhilfe innerhalb und außerhalb von Einrichtungen - in Personen - nach Deutschen und Ausländern

	Jan. 1997	Febr. 1997	März 1997	Jan. 1997	Febr. 1997	März 1997
	Hilfe zum Lebensunterhalt			Hilfe in besonderen Lebenslagen		
Sozialhilfeempfänger in Personen						
insgesamt	1998	2026	2043	376	331	327
davon: Deutsche	1769	1783	1789	334	311	306
Ausländer	229	243	254	42	20	21
außerhalb von Einrichtungen						
insgesamt	1838	1867	1885	71	37	40
davon: Deutsche	1609	1624	1631	29	17	19
Ausländer	229	243	254	42	20	21
innerhalb von Einrichtungen	160	159	158	305	294	287
davon: Deutsche	160	159	158	305	294	287
Ausländer	--	--	---	--	--	--

13.2 Empfänger von Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe in besonderen Lebenslagen) nach Fällen

	Jan. 1997	Febr. 1997	März 1997	Jan. 1997	Febr. 1997	März 1997
	Hilfe zum Lebensunterhalt			Hilfe in besonderen Lebenslagen		
insgesamt	1053	1069	1073	350	305	301
außerhalb von Einrichtungen	906	923	928	71	37	40
innerhalb von Einrichtungen	147	146	145	279	268	261

13.3 Empfänger von Sozialhilfe (außerhalb von Einrichtungen, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt) nach Fällen

	Jan. 1997	Febr. 1997	März 1997
	Hilfe zum Lebensunterhalt		
Gesamtfälle	906	923	928
darunter:			
Gesamtfälle Alleinerziehende			
insgesamt	198	195	196
davon: mit 1 Kind	123	123	118
mit 2 oder 3 Kindern	70	67	73
mit 4 und mehr Kindern	5	5	5

13.4 Empfänger von Sozialhilfe (laufende Hilfe zum Lebensunterhalt) nach Altersgruppen, innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nach Personen

	Jan. 1997	Febr. 1997	März 1997
	Hilfe zum Lebensunterhalt		
insgesamt	1998	2026	2043
davon: 0 bis 6 Jahre	398	408	407
7 bis 17 Jahre	329	324	326
18 bis 21 Jahre	138	146	147
22 bis 27 Jahre	235	242	245
28 bis 60 Jahre	672	678	683
über 60 Jahre	226	228	235

13.5 Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe in Jena in 1000 DM

	Januar	Februar	März	I.Quartal	I.Quartal
	1997				1996
Ausgaben insgesamt	2035,9	1838,4	1874,3	5748,6	8917,2
darunter: für Hilfe in Einrichtungen	1133,6	990,7	1059,1	3183,4	7132,8
Einnahmen insgesamt	1531,7	1027,9	1205,2	3764,8	4692,0
darunter: in Einrichtungen	1384,2	902,3	939,2	3225,7	4332,9
reine Ausgaben insgesamt	504,2	810,5	669,1	1983,8	4225,2
darunter: für Hilfe in Einrichtungen	-250,6	88,4	119,9	-42,3	2799,9

13.6 Sozialhilfe in 1000 DM

	Januar	Februar	März	I.Quartal	I.Quartal
	1997				1996
Sozialhilfe insgesamt	2035,9	1838,4	1874,3	5748,6	8917,2
dav.: - Hilfe zum Lebensunterhalt insgesamt	754,8	788,0	1232,2	2775,0	2697,6
dav.: außerhalb von Einrichtungen	662,3	732,4	700,2	2094,9	1521,1
innerhalb von Einrichtungen	92,5	55,6	532,0	680,1	1176,5
- Hilfe in besonderen Lebenslagen	1281,1	1050,4	642,1	2973,6	6219,6
dav.: außerhalb von Einrichtungen	240,0	115,2	115,0	470,2	263,3
innerhalb von Einrichtungen	1041,1	935,2	527,1	2503,4	5956,3

14. Rettungswesen und Feuerwehr (Quelle: Amt für Feuerwehr und Katastrophenschutz)

		1997				1996
		Januar	Februar	März	I. Quartal	
Berufs- feuer- wehr	Alarime insgesamt	191	167	264	622	540r
	davon:					
	Brandeinsätze insgesamt	33	27	14	74	81
	davon: Großbrände	--	--	--	--	--
	Mittelbrände	1	1	--	2	2
	Kleinbrände	32	26	14	72	79
	Technische Hilfeleistungen	141	123	227	491	404r
darunter: Tiere und Insekten	31	27	34	92	57	
Verkehrsunfälle	18	25	30	73	81	
Katastropheneinsätze	--	--	--	--	--	
Fehlalarme	17	17	23	57	55	
darunter: Blinder Alarm	4	4	8	16	7	
Böswillige Alarmierung	1	1	2	4	3	
Einsätze im Ret- tungs- dienst	Notarzteinsetzfahrzeug	257	251	241	749	700
	Rettungstransportwagen	581	543	569	1693	1868
	Krankentransportwagen	887	722	748	2357	3701
	Ärztlicher Notfalldienst	550	552	514	1616	1622
	Ärztlicher Notfalldienst / Kinder	70	111	26	207	190
	Rettungshubschrauber	73	110	135	318	238
	Absicherung anderer Hub- schrauber	8	19	12	39	22

15. Klinikum der Friedrich-Schiller-Universität Jena - Stationäre und ambulante Leistungen im I. Quartal - (Quelle: Friedrich-Schiller-Universität)

	Stationärer Bereich ³⁾						Ambulanter Bereich	
	Planbetten		Fallzahl ¹⁾		durchschnittliche Verweildauer		Konsultationen	
	Anzahl		Patienten		Tage		Patienten	
	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996
Klinik für Kinder- u. Jugendmedizin	121	138	1311	1253	6,0	6,3	7032	6636
Klinik für Innere Medizin	431	419	2908	2801	10,6	11,7	10073	9644
Klinik für Chirurgie	227	217	1959	1881	7,6	7,8	7358	12786
Klinik für Neurochirurgie	54	54	298	266	6,7	7,5	923	1048
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie	22	22	223	170	5,5	5,2	262	--
Klinik für Neurologie	55	62	351	266	10,7	15,2	2160	2009
Klinik für Psychiatrie	116	117	289	288	33,1	31,2	1091	2206
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie	23	23	47	47	38,0	38,1	364	267
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	112	138	1333	1313	5,6	6,6	5021	6212
Klinik für Radiologie	52	65	295	211	13,6	15,1	1538	1539
Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	43	43	361	330	8,4	8,5	1935	2331
Klinik für Urologie	60	60	593	653	7,2	7,4	1983	2335
Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	74	74	784	686	7,2	8,2	3150	4082
Klinik für Augenheilkunde	52	62	628	674	4,7	5,2	2791	3106
Klinik für Hautkrankheiten	44	50	414	365	7,8	8,3	3583	3968
Klinikum insgesamt	1498 ²⁾	1544	11794	11204	8,7	9,3	49264	58169

¹⁾ Aufnahmen+Entlassungen

2

²⁾ einschließlich 12 Betten für postoperative Betreuung

³⁾ Fallzahl und Verweildauer einschließlich interner Verlegungen

16. Studenten in Jena

16.1 Deutsche und ausländische Studenten nach Fächergruppen an der FSU Jena im Sommersemester 1997 (ohne beurlaubte Studenten) am 18.4.1997 (Quelle: FSU Jena)

Fächergruppe		Studenten			davon:					
		insgesamt	davon:		insgesamt	Deutsche		insgesamt	Ausländer	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Mathematik/Naturwissenschaften	a	2176	1321	855	2090	1264	826	86	57	29
	b	26	20	6	20	16	4	6	4	2
Ingenieurwissenschaften	a	120	102	18	120	102	18	--	--	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Medizin	a	1648	808	840	1563	756	807	85	52	33
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Agrarwissenschaften	a	274	40	234	272	40	232	2	--	2
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Rechts- u. Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	a	3710	1827	1883	3673	1808	1865	37	19	18
	b	12	9	3	8	8	--	4	1	3
Sprach- und Kulturwissenschaften	a	2394	715	1679	2268	663	1605	126	52	74
	b	80	32	48	35	21	14	45	11	34
Sport	a	296	154	142	293	151	142	3	3	--
	b	5	3	2	5	3	2	--	--	--
Kunst, Kunstwissenschaften	a	146	34	112	141	32	109	5	2	3
	b	5	5	--	4	4	--	1	1	--
insgesamt ¹⁾	a	10764	5001	5763	10420	4816	5604	344	185	159
	b	128	69	59	72	52	20	56	17	39

a) Studenten insgesamt b) darunter: Neuzulassungen

¹⁾ Pädagogik-Studenten werden ab 1995 bei den jeweiligen Fächergruppen abgerechnet und nicht mehr gesondert ausgewiesen

16.2 Deutsche und ausländische Studenten nach Studiengängen an der Fachhochschule Jena im Sommersemester 1997 am 18.3.1997 (Quelle: Fachhochschule Jena)

Studiengang		Studenten			davon:					
		insgesamt	davon:		insgesamt	Deutsche		insgesamt	Ausländer	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Betriebswirtschaft	a	518	257	261	509	253	256	9	4	5
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Elektrotechnik	a	184	176	8	172	165	7	12	11	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Feinwerktechnik	a	68	62	6	66	60	6	2	2	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Maschinenbau	a	74	71	3	68	65	3	6	6	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Medizintechnik	a	326	268	58	315	257	58	11	11	--
	b	34	26	8	33	25	8	1	1	--
Modellfernstudiengang	a	74	23	51	74	23	51	--	--	--
Pflege	a	74	23	51	74	23	51	--	--	--
Physikalische Technik	a	87	84	3	86	84	2	1	--	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Sozialwesen	a	498	129	369	495	129	366	3	--	3
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Umwelttechnik	a	83	61	22	82	61	21	1	--	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Wirtschaftsingenieurwesen	a	451	384	67	446	380	66	5	4	1
	b	34	28	6	33	27	6	1	1	--
Werkstofftechnik	a	42	34	8	37	30	7	5	4	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
insgesamt	a	2405	1549	856	2350	1507	843	55	42	13
	b	142	77	65	140	75	65	2	2	--

a) Studenten insgesamt b) darunter: Neuzulassungen

17. Berufsschulstatistik

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

17.1 Berufsbildende Schulen - Schulen, Klassen, Schüler

	Schuljahr 1996/97 am 15.10.96					Schuljahr 1995/96 am 15.9.95				
	Schulen	Klassen	Schüler insges.	davon:		Schulen	Klassen	Schüler insges.	davon:	
				weiblich	männlich				weiblich	männlich
Berufsbildende Schulen insg.	6	260	5222	2427	2795	5	257	5221	2487	2734
Berufsschulen	4	167	3536	1417	2119	4	164	3509	1440	2069
Berufsfachschulen	5	52	1047	776	271	4	51	1008	759	249
Fachoberschulen	2	7	146	35	111	2	6	126	40	86
Berufliche Gymnasien	1	10	182	87	95	1	10	203	101	102
Fachschulen	1	5	127	65	62	2	7	175	100	75
Berufliche Einrichtungen für Behinderte	1	19	184	47	137	1	19	200	47	153

17.2 Schüler mit Ausbildungsvertrag nach Berufsfeldern an Berufsschulen (ohne Schüler im Berufsgrundbildungs- und Berufsvorbereitungsjahr)

	Schuljahr 1996/97			Schuljahr 1995/96		
	insge- samt	davon:		insge- samt	davon:	
		weiblich	männlich		weiblich	männlich
Schüler insgesamt	3456	1373	2083	3429	1392	2037
davon: Wirtschaft und Verwaltung	1156	801	355	1150	817	333
Metalltechnik	605	54	551	555	40	515
Elektrotechnik	236	--	236	233	--	233
Bautechnik	665	12	653	672	5	667
Chemie/Physik/Biologie	60	44	16	60	43	17
Farbtechnik/Raumgestaltung	161	16	145	141	14	127
Gesundheit	149	149	--	172	172	--
Ernährung/Hauswirtschaft	271	190	81	276	195	81
Einzelberufe	153	107	46	170	106	64

17.3 Schulentlassene aus berufsbildenden Schulen nach Schulformen

	Schuljahr				
	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96
Schulentlassene insgesamt	1136	1615	1952	1837	1833
davon aus: Berufsschulen	732	1004	1173	1057	1023
Berufsfachschulen	130	277	287	301	407
Fachoberschulen	42	69	116	121	97
Berufliche Gymnasien	--	117	92	140	63
Fachschulen	171	71	194	105	97
Berufliche Einrichtungen für Behinderte	61	77	90	113	146

18. Gemeindefinanzen (Quelle: Stadtkämmerei)

18.1 Städtische Steuereinnahmen

	I. Quartal				
	1997	1996	1995	1994	1993
	1.000 DM				
Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	6960	5610	¹⁾ 12429	9451	2659
davon:					
Grundsteuer A und B	4151	3965	¹⁾ 7344	4048	1195
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	2689	1501	4979	5306	1378
Andere Steuern	120	144	106	97	86
Gemeindeanteil a d. Einkommenssteuer	1890	--	1323	1276	433
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	--	--	--	80	--
Steuereinnahmen (netto)	8850	5610	13752	10647	3092
Schuldenstand (Quartalsende)	217220	211303	170833	115753	66002

¹⁾ Durch Rücknahme von Globalbescheiden und Konkretisierung zu einem späteren Zeitpunkt ist eine zeitliche Verschiebung des Anordnungssolls in das I. Quartal 1995 eingetreten, d.h. die Einnahmen wurden erst 1995 wirksam.

18.2 Entwicklung der Steuereinnahmen zum Vorjahr (auf %)

	Entwicklung gegenüber d. gl. Vj.-Zeitraum			
	1997/96	1996/95	1995/94	1994/93
Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	124,1	45,1	131,5	355,4
davon:				
Grundsteuer A und B	104,7	54,0	181,4	338,7
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	179,1	30,1	93,8	385,1
Andere Steuern	83,3	135,8	109,3	112,8
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	.	.	103,7	294,7
Gewerbsteuerumlage	--	--	.	.
Steuereinnahmen (netto)	157,8	40,8	129,2	344,3
Schuldenstand	102,8	123,7	147,6	175,4

Anhang**1. Kraftfahrzeugbestände nach Ortsteilen am 10. Januar 1997**

(Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg)

Ortsteil/Statistischer Bezirk	KFZ insgesamt	davon:						außerdem KFZ-An- hänger
		PKW	Kraft- räder	LKW	Omni- busse	Zug- maschinen	übrige KFZ	
Stadt insgesamt	48741	43937	1491	2633	148	184	348	4241
davon:								
Ammerbach	1069	970	37	52	--	5	5	152
Burgau	932	727	39	139	--	11	16	187
Göschwitz	451	356	7	64	--	8	16	66
Jena-Zentrum	1688	1320	53	167	49	20	79	106
Jena-West	3149	2814	86	218	--	1	30	247
Jena-Nord	3700	3284	137	206	55	4	14	266
Jena-Süd	2881	2644	76	136	2	2	21	213
Lichtenhain	747	648	32	60	--	2	5	73
Lobeda-Ort	657	589	25	36	--	4	3	79
Lobeda-West	4823	4551	109	146	6	2	9	319
Lobeda-Ost (ohne Anteil auf Drackendorfer Flur)	4202	3987	138	63	--	2	12	231
Löbstedt	2258	2125	54	66	1	2	10	196
Wenigenjena-Kernberge	886	805	29	49	--	1	2	90
Wenigenjena-Ort	1808	1587	74	114	2	5	26	170
Wenigenjena-Schlegelsberg	2359	2132	108	101	9	5	4	240
Winzerla	5564	5169	156	206	--	10	23	397
Wöllnitz	279	244	13	18	--	--	4	45
Ziegenhain	1071	973	43	48	--	1	6	123
Zwätzen	1038	875	42	98	4	13	6	106
Drackendorf, Anteil Lobeda-Ost	3140	3012	76	39	5	1	7	175
Drackendorf	75	55	2	13	--	3	2	9
Ilmnitz	19	14	2	2	--	1	--	1
Maua	228	193	6	27	--	2	--	19
Leutra	19	18	--	1	--	--	--	--
Münchenroda	47	46	1	--	--	--	--	4
Remderoda	16	14	2	--	--	--	--	1
Vierzehnheiligen	29	29	--	--	--	--	--	3
Isserstedt	430	391	13	10	--	15	1	40
Cospeda ²⁾	1067	944	53	38	--	27	5	133
Lützeroda	52	48	4	--	--	--	--	1
Closewitz	48	43	1	4	--	--	--	2
Kunitz	274	220	15	35	--	--	4	37
Laasan	20	19	1	--	--	--	--	--
Wogau	145	132	5	5	--	1	2	11
ohne Zuordnung ¹⁾	3570	2959	52	472	15	36	36	499

¹⁾ Fahrzeuge, die zur Zeit noch keinem Ortsteil/Statistischen Bezirk zugeordnet werden können.²⁾ Fahrzeuge der Ortsteile Krippendorf und Jenaprießnitz sind in den Angaben von Cospeda mitenthalten

Fortsetzung von Seite 3

Es wird deutlich: während das Produktivitätsniveau in Jena im Jahre 1993 nur reichlich die Hälfte des Landesdurchschnittes betrug, lag der Rückstand im I. Quartal 1997 nur noch bei 3,7 Prozent. Das läßt hoffen, daß die Zeit raschen Beschäftigtenabbaus im Verarbeitenden Gewerbe unserer Stadt langsam zu Ende geht, weil sich der Druck einer erheblich zu niedrigen Produktivität schrittweise vermindert.

Wie schon bei früheren textlichen Aussagen in unseren Berichten betont, ist das Exportgeschäft die Sonnenseite der Jenaer Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes. Vergleichen wir die Februarergebnisse des Landes und Jenas miteinander (das ist der neueste Stand, für den uns bereits vollständige Landesangaben vorliegen), so ergibt sich: bei einem Anteil von 4,0 Prozent der Beschäftigten und von 3,4 Prozent am Gesamtumsatz realisierten die Jenaer Betriebe immerhin einen Anteil von 8,1 Prozent am Auslandsumsatz des Landes Thüringen. Die Exportquote lag im Land Thüringen im Februar bei 18,6 Prozent und in Jena bei 43,7 Prozent. Für das gesamte I. Quartal 1997 wurde für unsere Stadt sogar ein Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz von 44,4 Prozent ermittelt.

Dies zeigt, daß in den Jenaer Betrieben große Chancen auf eine zukünftig gute Entwicklung liegen und daß das teilweise Zurückbleiben hinter der Landesentwicklung unter Umständen schon in naher Zukunft Vergangenheit sein könnte. Auch im Interesse der verbliebenen Beschäftigten kann man das nur wünschen, denn nur rasch wachsende Umsatzzahlen können den Wegfall von Arbeitsplätzen bremsen und vielleicht sogar wieder zur Erhöhung der Beschäftigtenzahlen führen.